

Jahresbericht für das Vereinsjahr 2006/2007

(Berichtsjahr: 1.7.2006 bis 30.6.2007)

Das Vereinsjahr 2006 / 2007 wurde überschattet vom plötzlichen Hinschied unseres Zentralpräsidenten Eugen Hess am 2. November 2006.

Als Vizepräsident übernahm ich bis auf weiteres das Amt des Zentralpräsidenten.

In der Folge wählte der Zentralvorstand Bernard Mégevand als Vizepräsidenten.

So setzt sich der Vorstand zur Zeit folgendermassen zusammen:

- Roger Holzer, Präsident a.i.
- Bernard Mégevand, Präsident Sektion Romande, Vizepräsident
- Walter Weber, Kassier
- Kurt Fischer, Redaktor
- Dominique Graf, Sicherheitspreis
- Andrea Gervasoni, Präsident Sektion Süd
- Bernhard Hautle, Präsident Sektion Mitte
- Nazzaro Belli, Beisitzer

Meine Frau Nadia Holzer übernahm bis auf weiteres das Sekretariat.

Zu den Schwerpunkten des vergangenen Vereinsjahres zählen:

- Generalversammlung;
- Verleihung des Sicherheits- und Anerkennungspreises;
- Fachtagung „Die Sicherheit bei Grossanlässen“ in Neuchâtel;
- Herausgabe von 2 VBSF-Infos (Vereinsorgan)

Generalversammlung

Die 29. Generalversammlung fand am 05.10.2006 in Neuchâtel statt. Sie wurde vom damaligen Zentralpräsidenten Eugen Hess geleitet.

Durch den krankheitsbedingten Rücktritt des Präsidenten der Sektion Ost Ernst Ilg und die Demission der Aktuarin Andrea Jenni wurden Ersatzwahlen notwendig. Die GV hat neu Hans Schmid (Sektion Ost) und Bernhard Hautle (Sektion Mitte) in den Zentralvorstand gewählt.

Sicherheitspreis

Im Rahmen der GV wurden auch die Sicherheits- und Anerkennungspreise 2006 vergeben.

- Der Sicherheitspreis von Fr. 5'000.00 ging an Georg Hofer, Werner Gächter und die gesamte begleitende Arbeitsgruppe für die Erarbeitung der Schweizerischen Brandschutzvorschriften VKF
- Es wurden zwei Anerkennungspreise im Wert von Fr. 2'000.00 vergeben:
 - a) An Frau Dr. Ing. Brigitte Faust, HSK Würenligen für eine Arbeit mit dem Titel: „Transfer des Erfahrungswissens ausscheidender Mitarbeiter in der Aufsichtsbehörde „Hauptabteilung für die Sicherheit von Kernanlagen.“
 - b) An Jérôme Nicolet, ing. Civ. Dipl. HES, Fribourg für eine Arbeit mit dem Titel: „Construction de bureaux et d'une halle de stockage (Domdidier FR)“

Fachtagung „Die Sicherheit bei Grossanlässen“

Turnusgemäss organisierte die Sektion West die jährliche Fachtagung, welche am 5. und 6. Oktober in Neuchâtel durchgeführt wurde. Das Thema war: „Die Sicherheit bei Grossanlässen“. Die VBSF-Tagung zeigte Lösungen auf, wie Teilnehmer an Grossanlässen vor allen möglichen Gefahren geschützt werden können. Über hundert interessierte Sicherheitsexperten aus der ganzen Schweiz haben die Veranstaltung besucht und ihr Wissen auf den neusten Stand gebracht. Der Gewinn war nicht riesig, wurde doch für die Simultanübersetzung ein hoher Betrag eingesetzt. Es ist aber auch nicht das Ziel unseres Vereins, Gewinn zu machen. Ein grosser Dank gebührt den Organisatoren der Sektion West, welche es verstanden, Fachwissen und Kameradschaft an einem äusserst gelungenen Anlass zu vereinen.

Mitglieder

Erfreulicherweise ist die Anzahl der Mitglieder unseres Vereins weiter gestiegen. So verzeichnet unser Verein heute rund 590 Brandschutz- und Sicherheitsfachleute.

Finanzen

Auch in finanzieller Hinsicht steht unser Verein gut da. Es soll jedoch nicht das Ziel sein, Geld anzuhäufen, sondern die Mitgliederbeiträge sollen möglichst wieder den Mitgliedern, den Besuchern von Fachtagungen und natürlich den 4 Sektionen zugute kommen.

Die Finanzen des letzten Vereinsjahrs können folgendermassen zusammengefasst werden:

- Einnahmen	Fr. 34'149.25
- Ausgaben	Fr. 37'891.35
- Verlust	Fr. 3'742.10
- Überweisungen an Sektionen	
o Ost:	Fr. 3'765.-
o Mitte:	Fr. 4'400.-
o Romande:	Fr. 4'705.-
o Süd:	Fr. 2'480.-
- Vereinsvermögen:	Fr. 32'467.92 (per 30.6.2007)
- Fonds Sicherheitspreis	Fr. 39'605.65
- Fonds Fachtagungen / Aktionen	Fr. 51'496.25

Ausblick

Wir wollen auch im kommenden Vereinsjahr unseren Mitgliedern gute Fachtagungen bieten, die Möglichkeit zum Gedankenaustausch geben und national und international eine anerkannte Organisation von Brandschutz- und Sicherheitsfachleuten bleiben, wobei die Kameradschaft ebenfalls ein wichtiges Element sein soll.

Der Sicherheitspreis muss noch besser bekannt werden, so dass jährlich genügend Kandidaturen mit guten preiswürdigen Arbeiten eingereicht werden.

Wir sind auch bereit, mit anderen Organisationen weiterhin die Zusammenarbeit zu pflegen. Dies wird in den Sektionen teilweise bereits erfolgreich gelebt. Auch der Zentralverein hat in der Vergangenheit bereits mehrere Male mit anderen Organisationen gemeinsam Fachtagungen organisiert und durchgeführt. Zur Zeit ist eine Arbeitsgruppe daran, weitere Möglichkeiten von Zusammenarbeiten zu suchen. Das Ziel ist jedoch keineswegs, die Identität oder die Unabhängigkeit unseres Vereins aufzugeben.

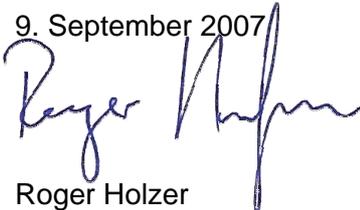
Das VBSF-Info und unsere Homepage (www.vbsf.ch) soll weiterhin der direkte Draht zu unseren Mitgliedern sein.

Schlusswort, Dank

Ich bedanke mich insbesondere bei meinen Kollegen im Zentralvorstand, welche mich in diesem Vereinsjahr tatkräftig unterstützten und somit die Kontinuität im Verein gewährleistet werden konnte.

Im Weiteren danke ich allen Mitgliedern unseres Vereins, welche in den Sektionen, im Zentralverein, der Sicherheitspreis – Kommission in irgend einer Form aktiv mitmachen.

9. September 2007

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Roger Holzer', written over the date.

Roger Holzer
Präsident a.i. des VBSF